



WIR FEIERN EUCHARISTIE  
ARNSCHWANG – ST. MARTIN



**Dienstag 06.05.**

**der 3. Osterwoche**

**18.15 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten**

**18.30 Uhr Rosenkranz**

**19.00 Hl. Messe**

Anneliese Stöberl (G) f. † Angela Heigl

Hl. Messe f. † Angela Heigl

Hl. Messe zu Ehren des Hl. Antonius

*Ministranten: Ben – S. Fabian – Teresa – Ida*

**Donnerstag 08.05.**

**Pfarrbüro geöffnet!**

**Donnerstag 08.05.**

**der 3. Osterwoche**

**19.30 Uhr hl. Messe KAPELLE NÖBWARDLING**

Martina Rädlinger (Nöb) f. † Großeltern Teresia u. Anton Grüneisl

Dorfgemeinschaft Nöbwardling f. † Pfr. Josef Holzinger



**SONNTAG 11.05.**

**4. SONNTAG DER OSTERZEIT**

**09.30 Uhr hl. Messe** - Kollekte zur Förderung geistlicher Berufe -

**Musikalische Gestaltung: ♪ ♪ ♪ Schulchor**

Paula und Josef Siegl (A) f. † Mütter

Marianne Konadl (F) f. † Ehemann, Schwiegereltern und  
Schwager Josef u. Erwin

Hl. Messe f. Loni Siegl zum 100. Geburtstag

Anna Hofmann (F) f. † Ehemann, Vater und Opa

Maria Wallner (Bergeinöden) f. † Eltern

Resi Siegl m. Kindern (A) f. † Ehemann und Vater

Resi Siegl (A) f. † Eltern, Schwiegereltern und Angehörige

*Ministranten: Christoph- Theresia- Philip- Jolina- Gr. Fabian- Viktoria*

*Lektoren: Doris Münch – Martina Bauer Komh: Anton Bauer*

**18.00 Uhr Maiandacht bei der Wensauerkapelle**

**gestaltet vom Singkreis St. Martin und PGR**

**Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen**

**Sitzmöglichkeiten sind vorhanden!**



**Dienstag 13.05.**

**der 4. Osterwoche**

**18.30 Uhr Rosenkranz**

**19.00 Hl. Messe**

Helga Mühlbauer (A) f. † Anton Bauer

Hl. Messe zu Ehren des Hl. Antonius

*Ministranten: Sophia – Jolina – Verena – Ben*

**Donnerstag 15.05.**

**Pfarrbüro geöffnet!**

**Donnerstag 15.05.**

**der 4. Osterwoche**

**19.30 Uhr hl. Messe KAPELLE FAUSTENDORF**

Marianne Konadl (F) f. † Ehemann, Schwiegereltern, Schwager Josef,

Alois und Erwin

Sabine Köther (F) f. † Vater und Opa

Hl. Messe zu Ehren des Hl. Antonius

Georg und Monika Schönberger (F) f. † Onkeln und Tanten



**SAMSTAG 17.05.**

**der 4. Osterwoche**

**18.00 Uhr hl. Messe**

**Vorabendgottesdienst**

**Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder**

♪ ♪ musikalische Gestaltung Singkreis St. Martin ♪ ♪

Hl. Messe f. alle † Pfarrangehörigen

*Minis: M. Sebastian -Hannah –S. Fabian –Annalena –Viktoria –Gr. Fabian*

*Lektoren: Kommunionkinder*

**SONNTAG 18.05.**

**5. SONNTAG DER OSTERZEIT**

**09.30 Uhr hl. Messe** - Kollekte zur Katholische Jugendfürsorge -

Elfriede Baumann (A) f. † Ehemann Herbert und Sohn Herbert

Josef Stelzer (A) f. † Eltern

Maria Holzer m. Kinder (Warm) f. Ehemann und Vater zum Geburtstag

Christa Münch (Nöb) f. † Ehemann Josef

Anita Luger (Weiding) f. † Eltern Konrad und Erna Rädlinger

*Minis: M. Bastian – B. Hannah – Marlene – Julia – Daniela – Sebastian*

*Lektoren: Andrea Zoglmann – Komh. Mühlbauer*

**18.00 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche**

**Gestaltung Firmlinge. Musik-Gestaltung: Fei schej**

**Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen!**



## WALTING – ST. MARIA



### SONNTAG 11.05. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

08.15 Uhr Hl. Messe

Berhard und Katharina Rädlinger (Ostertrad) f. † Angehörige  
Gerlinde Plötz (Cham) f. † Eltern und Angehörige  
Fam. Josef Klein (Walting) f. † Ehefrau, Mutter und Oma  
Fam. Franz Roßberger (Maiering) f. † Maria Roßberger

Minis: Leon

Lektoren: Maria Heigl – Katrin Pfeffer



**Kollekte zur Förderung der geistlichen Berufe**

### SONNTAG 18.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

08.15 Uhr Hl. Messe

Hl. Messe f. † Xaver Fischer, Ehefrau Fanny und Sohn Xaver  
Alfons und Regina Müller (Walting) f. † Eltern und Angehörige

Ministranten: Sophia

Lektoren: Irene Kolbeck – Maria Heigl

**Kollekte f. Katholische Jugendfürsorge**

## bayerisches Mariengebete

Maria, du unsa Muadda, du bist d'Königin vo'm Himml, mit dei' Lieb umfingst uns, mit dei' Gnad schirmst uns.

Segn unser Land, unser Leit, unsere Arbeit und unser Gschäft.

Führ uns mit deinem Liacht, damit ma allweil guad geh'n.

Bitt für uns, du Gnadenvolle, bei deinem Bua, unserm Herrgott, dass ma seine Nähe spür'n und aus seiner Liebe Kraft schöpf'n. Amen.



## Pfarrbrief

Nr. 19 - 20

Pfarrei St. Martin

Schlossweg 6

93473 Arnschwang

Tel.: 09977 – 222

Handy: 0151-12479872

Bürozeit:



05.05. – 18.05.2025

Expositor St. Maria

Haidsteinerstr. 1

93495 Walting

E-mail: pfarramt-arnschwang@t-online.de

Donnerstag 09.00 Uhr – 11.00 Uhr



## Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen zum Geburtstag

Hermann Blab, Arnschwang, zum 88. Geburtstag

Theres Mayer, Arnschwang, zum 86. Geburtstag

Monika Ochsenmeier, Arnschwang, zum 76. Geburtstag

Inge Konadl, Arnschwang, zum 76. Geburtstag

Franz Aschenbrenner, Arnschwang, zum 85. Geburtstag

Waltraud Ruhland, Arnschwang, zum 82. Geburtstag

Johann Mühlbauer, Grasfilzing, zum 77. Geburtstag

Klement Multerer, Arnschwang, zum 87. Geburtstag

Franziska Kordik, Walting, zum 90. Geburtstag

Gertraud Schlecht, Maiering, zum 95. Geburtstag



---

## Papst Franziskus schrieb:

Papst Franziskus schrieb diese Zeilen im Krankenhaus:

“Dieses Leben wird schnell vergehen – also verschwende es nicht mit Streit...Umarme deine Liebsten...

Du wartest auf zu vieles: Weihnachten, Freitag, nächstes Jahr, wenn du Geld hast, wenn die Liebe kommt, wenn alles perfekt ist... Hör zu:

**Perfektion gibt es nicht.** Ein Mensch kann sie nicht erreichen, denn wir sind schlichtweg nicht dafür gemacht, hier erfüllt zu leben. Wir bekommen nur die Gelegenheit zu lernen.

Also nutze die Prüfungen des Lebens – und zwar jetzt.

Respektiere dich selbst, respektiere andere.

Gehe deinen eigenen Weg und lass den Weg los, den andere für dich gewählt haben. Kommentiere nicht, urteile nicht, mische dich nicht ein. Liebe mehr, vergib mehr, umarme mehr, lebe intensiver! **Und den Rest – überlass dem Schöpfer.“**

- Papst Franziskus



## „Maria ist die die Straße, die zu Christus führt“ (Papst Paul VI.)

Im Marienmonat Mai richtet sich der Fokus der katholischen Kirche auf Maria, die Mutter Jesu, unsere himmlische Mutter. Durch die Jahrhunderte hinweg haben die Gläubigen ihr während dieses Monats besonders ihre Liebe gezeigt und sind zu ihr gekommen, um Fürsprache und Hilfe zu suchen. Der Brauch, im Monat Mai besonders die Gottesmutter Maria zu ehren, ist schon sehr alt. Eigentlich hat man in frühchristlicher Zeit den Mai genutzt, um für eine gute Ernte zu beten. Er ist eben jener Frühlingsmonat, in dem die Saat auf die Felder ausgebracht wird und man spürt, dass die Natur nach und nach wieder aufblüht. Bis heute betet man in den Bitttagen vor Christi Himmelfahrt um gutes Wetter; Flurumgänge sind ein Ausdruck dafür, dass wir Gott für die Schöpfung danken und sie seiner Güte anvertrauen. Maria ist in besonderer Weise von Gott auserwählt. Sie ist jene, die uns Gottes Sohn gebar und damit der Welt das Heil schenkte. Zu ihr dürfen wir deshalb jederzeit mit unseren kleinen und großen Bitten kommen, weil wir darauf vertrauen dürfen, dass eher „Himmel und Erde vergehen, als dass Maria demjenigen ihre Hilfe versagt, der sie um Hilfe bittet und auf sie sein Vertrauen setzt.“ (Bonavetura)

Die Hochzeit von Kana zeigt, wie Maria Jesus um Hilfe in einer Not bittet. Das hat sie immer getan und wird es auch immer tun. Auch wenn Jesus nicht gleich darauf eingeht, so hat Maria doch das tiefe Vertrauen, dass Jesus alles zum Guten führt. Gerade in diesem unerschütterlichen Gottvertrauen darf Maria auch unser Vorbild sein. Die Verehrung Mariens im Monat Mai führt uns somit hin zu Jesus Christus, der auch heute gegenwärtig unter uns sein will, wenn wir bereit sind uns für ihn zu öffnen. Maria, als die Auserwählte Gottes, war dazu bereit. Zu aller Zeit war sie bereit, ganz und ungeteilt für Gott und seinen Willen da zu sein. Sie ist jene, die uns Gottes Sohn gebar und damit der Welt das Heil schenkte. „Selig preisen werden mich alle Geschlechter!“, prophezeite die Jungfrau Maria einst selbst. **Die Maiandachten** geben auch uns Raum, sie selig zu preisen. Der Wonnemonat Mai ist sprechend für Maria, der ersten Blüte des Himmels: Sie ist unsere Wonne, da sie uns den Erlöser gebracht hat und unsere Mutter und Königin geworden ist. Sie ist unsere Schutzpatronin auch unseres Landes Bayern. Wir dürfen immer zu ihr rufen, im Vertrauen, dass sie es zu Gott trägt: Maria, Schutzfrau unseres Landes Bayern und unsere Schutzfrau, bitte für uns. So wünsche ich Ihnen und uns allen einen gesegneten Mai.

Euer Pfarrer Joseph Kata